



1. Leitgedanken der DIE KITA

2. Organisation

- 2.1 Adresse
- 2.2 Rahmenbedingungen
- 2.3 Öffnungszeiten/Buchungsmodell
- 2.4 Service/Leistungen
- 2.4 Teamstruktur

3. Pädagogik

- 3.1 Gesetzlicher Auftrag
- 3.2 Förderung der Basiskompetenzen
- 3.3 Themenbezogene Förderschwerpunkte
- 3.4 Schwerpunkte und Projekte
- 3.5 Eingewöhnung
- 3.6 Integrationsarbeit
- 3.7 Übergang DIE KITA – Grundschule
- 3.8 Vernetzung und Kooperation
- 3.9 Elternpartnerschaft

4. Qualitätsmanagement

- 4.1 Qualitätssicherung
- 4.2 Qualitätshandbuch
- 4.3 Fortbildung
- 4.4 Ausbildungsstätte

5. Sonstiges



1. LEITGEDANKEN DER DIE KITA

Wir machen Kinder stark ...

und unterstützen die familiäre Erziehung und Bildung der Kinder. Ein starker Verbund der evangelischen Dekanate und der Geschwister-Gummi-Stiftung, der Kindern von klein an bis über den 1. Schultag hinaus eine gute, qualifizierte und professionelle Bildung, Erziehung und Betreuung sicherstellt. Unsere Wertvorstellungen gründen sich auf unserem christlichen Glauben.

Kinder auf Entdeckungstour

Das spielerische Lernen steht für unsere Kinder im Vordergrund, ganz besonders über die Bewegung und die Sinne. Dabei ist jede Entdeckung spannend: ob Natur und Umwelt, Kreativität, logisches Denken und Kommunikation oder ganz einfach der eigene Umgang mit anderen Kindern und Erwachsenen. In diesem Alter ist frühes Lernen besonders nachhaltig. Die beste Zeit also ihnen dabei zu helfen, ihre Fähigkeiten, Fertigkeiten, Haltungen und Eigenschaften zu entwickeln, damit sie zu selbstbewussten und optimistischen Persönlichkeiten heranwachsen, die sich ihre Neugierde bewahren und den Spaß am Lernen nie verlernen. Das ist unser Ziel.

Erziehung auf hohem Niveau

Besonders bei der Bildung und Erziehung ist Qualität entscheidend. Das geht nur mit einer Konzeption für die pädagogische Arbeit, die für die Eltern transparent ist. Der gesetzliche Bildungsauftrag wird zum Wohl der Kinder unter Berücksichtigung ihrer individuellen Bedürfnisse in unseren Tageseinrichtungen umgesetzt. Dies beinhaltet auch die professionelle Betreuung unserer Kleinsten ab einem halben Jahr. Sie werden von unseren Pädagoginnen liebevoll umsorgt und bekommen von ihnen die Aufmerksamkeit und Zuwendung, die sie brauchen. Aber auch die nötige Ruhe, damit sie sich rundum wohl fühlen.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



Bildung im ganzheitlichen und individuellen Sinn

Wir fördern und fordern die Kinder ganzheitlich, bieten jedoch auch individuelle pädagogische Konzepte bzw. Förderschwerpunkte entsprechend auf die Situation der Kinder und ihrer Familien vor Ort abgestimmt. Wir arbeiten eng mit Förderstellen wie Logopädie, Ergotherapie, Fachdienst, Frühförderung, mit Schulen, Kirche und sozialen Institutionen zusammen.

Zuverlässige Dienstleistungen

Als sozialpädagogische Dienstleistungsunternehmen sehen wir es als unsere Aufgabe, Familien in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen zu unterstützen und individuelle Hilfen anzubieten.

Wir haben Einrichtungen für Kleinstkinder ab 6 Monaten, für Kinder ab 3 Jahren und auch für Schulkinder bis 10 Jahre am Nachmittag.

Öffnungszeiten und Betreuungsangebote sind auf die Bedürfnisse von Familien abgestimmt. Dazu gibt es bedarfsgerechte und individuelle Angebote. Selbstverständlich bieten wir unseren Kindern täglich ein leckeres, ausgewogenes Mittagessen an. Für genügend Getränke ist ebenfalls gesorgt. Aber auch in Krisensituationen können Familien auf uns zählen. Wir beraten sie kompetent oder vermitteln entsprechende Hilfen.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



2. ORGANISATION

2.1 Adressen und Ansprechpartner

Anschrift des Trägers:

DIE KITA gGmbH
Klostergasse 8
95326 Kulmbach

Fachbereichsleitung:

Elke Wuthe, Dipl. Sozialpädagogin
Tel: 09221/9292-25

Kooperationspartner:

Evang. Kirchengemeinde Thurnau
Hutschdorferstrasse 2
95349 Thurnau
09228 / 97770
Dekanin Martina Beck

Anschrift der Einrichtung:

Kindertagesstätte Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau
Tel: 09228/1200
Telefax: 09228/996237
thurnau@die-kita.de

Schülerhort Sonnenschein
Schormühlstraße 26
95349 Thurnau
Tel. 0151/11354991
schuelerhort-thurnau@die-kita.de

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



2.2 Rahmenbedingungen

In der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ werden Kinder im Alter von 6 Monaten bis 10 Jahren betreut, erzogen und gebildet.

Die Krippengruppe bietet in einem modernen Gebäude 12 Kleinstkindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren eine ansprechende Umgebung und adäquate Betreuung.

In dem 2011 generalsanierten Hauptgebäude befinden sich drei Kindergartengruppen für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren.

In der Hortgruppe, die in der Volksschule Thurnau untergebracht ist, haben Schüler und Schülerinnen der Klassen 1 – 4 die Möglichkeit Hausaufgaben zu machen, Mittag zu essen und ihre Freizeit zu gestalten. Ferienbetreuung ist möglich.

Räume:

Der Kindergartenbereich:

Der Mittelpunkt der Tagesstätte ist die große Eingangshalle, die u. a. von den Kindern während der Freispielzeit genutzt wird.

Gruppenräume:

Die drei großen Haupträume haben helle Fensterfronten mit Blick in den Garten.

In allen Gruppenräumen finden die Kinder ein vielfältiges Angebot an Spielmöglichkeiten. Wohnung, Frisör, Post, Büro, Arzt, Kaufladen und Schule laden zum Rollenspiel ein.

Ebenso bieten wir den Kindern eine große Auswahl an Kreativ- und Bastelmöglichkeiten. Verschiedenste Farben, Papiere, Stifte, Schere werden die Kreativität und die Feinmotorik fördern. In allen Gruppenräumen finden die Kinder ein umfangreiches Angebot an Bau- und Konstruktionsmaterialien.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



Einer der beiden Nebenräume bietet eine große Auswahl an Bilder- und Sachbüchern in einer ruhigen Atmosphäre. Die Kinder haben hier auch die Möglichkeit sich auszuruhen und zu entspannen.

Der Raum der Sonnenkinder hält eine große Auswahl an Bau- und Konstruktionsmaterialien bereit.

Der Nebenraum der Sonnengruppe bietet den Kindern eine Lernwerkstatt, wo sie erste Erfahrungen mit Zahlen, Buchstaben, logischem Denken und naturwissenschaftlichen Themen sammeln können.

Turn- u. Mehrzweckraum:

Im Untergeschoss befindet sich ein großer Raum, den die Kinder sowohl während der Freispielzeit, als auch bei gelenkten Bewegungseinheiten nutzen können.

Werkstatt:

Im Untergeschoss befindet sich die Werkstatt mit einer Werkbank und vielfältigem Werkmaterial.

Waschraum:

Im Waschraum befinden sich sechs abgegrenzte Kindertoiletten, Spiegel, Waschbecken, Dusche, ein Wickeltisch und eine Ablage für Zahnputzutensilien mit Handtuchhaltern.

Die Kinderkrippe:

Der Eingangsbereich u. a. mit der Abstellmöglichkeit von Kinderwagen und Garderoben ist hell und freundlich gestaltet. Toilette und Technikraum schließen sich an.

Der Gruppenraum

Er strahlt durch seine helle farbliche Gestaltung Wärme und Freundlichkeit aus.

Der Spielbereich und der Essbereich sind durch farbliche Effekte voneinander getrennt.

Die verschiedenen Spielbereiche locken durch interessante Kletterangebote, sowie Möglichkeiten zum Verstecken und Beschäftigen.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



Der Essbereich

Er bietet den Kleinsten unserer Einrichtung die Möglichkeit in ruhiger Atmosphäre essen zu können.

Der Schlafraum

Er bietet Schlafmöglichkeit für insgesamt 16 Kinder. In kleinen Schlafhöhlen, die mit dezentem Licht zum Entspannen, Schlafen und Träumen einladen.

Der Waschraum

Mit Wickelbereich, Bade- und Duschkmöglichkeit, 2 Toiletten in verschiedener Größe, sowie Waschbecken mit Handtuchhaltern

Das Kinderbistro

Es dient gleichzeitig als Verbindungsglied von Kindergarten- und Krippenbereich. Es wird von allen Kindergartenkindern besucht. Hier steht die große funktionale Küche, deren „Insel“ Bereich für die pädagogische Arbeit genutzt wird und die Kinder zum Mitmachen einlädt.

Im freundlich gestalteten Essbereich erhalten die Kindergartenkinder um 12.00 Uhr ein abwechslungsreiches und gesundes Mittagessen.

Der Schülerhort

Der Schülerhort befindet sich in den Räumen der Volksschule Thurnau. Dort haben die Kinder einen abgeschlossenen Trakt mit mehreren großen Räum des Schulgebäudes für sich.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Während der gesamten Öffnungszeit besteht die Möglichkeit der gleitenden Abholzeit.

Der Frühdienst um 7.00 Uhr kann im Kita-Gebäude genutzt werden. Die Kinder werden gegen 7.40 Uhr von dort aus zur Schule geschickt.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



Hausaufgaben

Die Schüler haben die Möglichkeit in ruhiger Atmosphäre konzentriert und selbstständig ihre Hausaufgaben zu erledigen. Sie erhalten dabei Unterstützung durch das pädagogische Fachpersonal des Hortes, wobei jedes Kind eine feste Bezugsperson hat. Die Hausaufgaben werden begleitet und kontrolliert. Die Eltern werden mittels Hausaufgabenheft, aber auch in persönlichen Gesprächen über aktuelle Themen, bzw. den Entwicklungs- und Wissensstand des Kindes informiert.

Freizeitangebot

Das pädagogische Personal, die Räumlichkeiten und die Beschaffenheit des Außengeländes bieten vielfältige Möglichkeiten zur Gestaltung der Freizeit. Es gibt Projekteinheiten zum Jahresthema, ebenso werden wöchentliche Projekte geboten. Geburtstagsfeiern, Gestaltung von Elterngeschenken, Ausflüge, Besuche des Freibades, Turnhallennutzung, Nutzung der Schulküche, u.v.m. ermöglichen einen abwechslungsreichen und interessanten Tag.

Mittagessen

Nach Unterrichtsschluss haben die Kinder die Möglichkeit ein abwechslungsreiches und nahrhaftes warmes Mittagessen zu sich zu nehmen. Wir erhalten unser Essen von der Küche der Menüfaktur in Kulmbach. Der Essensplan kann unter www.gummi-stiftung.de angeschaut werden. Wir bieten den Kindern ein abwechslungsreiches Getränkeangebot.

Ferienbetreuung und verfrühter Unterrichtsschluss

Die Schüler haben die Möglichkeit auch bei einem früheren Schulschluss, wie. z.B. bei Hitzeferien, Betreuung im Hort zu erhalten.

Es besteht die Möglichkeit ein Ferienpaket für die Betreuung in den Ferien zu buchen.

Für die Ferienbetreuung sind die Kinder in eine Ferienliste einzutragen.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



2.3 Öffnungszeiten, Ferienzeiten, Buchungsmodell

Die Tagesstätte ist durchgehend Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Weihnachtsferien 1 Woche
Sommerferien 3 Wochen (August)

Die Beiträge entnehmen Sie unserer aktuellen Beitragstabelle. Sie sind nach Betreuungsart und Buchungszeit gestaffelt.

2.4 Service/Leistungen

- Großzügige Öffnungszeiten
- Sozialpädagogisches Dienstleistungsunternehmen zur Unterstützung der Familien
- Hol- und Bringservice für Buskinder
- Bedarfsgerechte und individuelle Angebote
- Attraktive Nachmittagsangebote
- Ferienbetreuung für Schulkinder
- Warmes Mittagessen
- Abwechslungsreiche Getränke
- Regelmäßig „Gesundes Frühstück“
- Mittagsruhe möglich

2.5 Teamstruktur

In der Kindertagesstätte sind staatl. anerkannte Erzieherinnen und geprüfte Kinderpflegerinnen beschäftigt. Alle pädagogischen Mitarbeiterinnen sind ausgebildete Fachkräfte und nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil.

Jede Gruppe ist mit mindestens 2 – 3 pädagogischen Fachkräften besetzt.



3. PÄDAGOGIK

3.1 Gesetzlicher Auftrag

Die Kindertagesstätte Sonnenschein ist ein wichtiger Bestandteil der evangelischen Kirchengemeinde und der Gemeinde Thurnau. Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan ist Grundlage der täglichen pädagogischen Arbeit.

Die Mitarbeiterinnen richten ihr Handeln nach dem christlichen Glauben aus. Auf dieser Grundlage bieten wir den Kindern und Eltern fachliche Hilfe, Wertorientierung und Lebensperspektive. Die Gruppen sind altersgemischt, das heißt, dass jede Gruppe Kinder verschiedener Altersstufen besuchen. Im Vordergrund der pädagogischen Arbeit steht das Kind in Bezug auf sein gesamtes Umfeld und seinen kulturellen Hintergrund. Jedes Kind wird in seiner individuellen und aktuellen Lebens- und Bedürfnissituation unterstützt.

Insbesondere die gemeinsame Betreuung unterschiedlich entwickelter Kinder soll entscheidend dazu beitragen die gegenseitige Akzeptanz und das Sozialverhalten aller Kinder nachhaltig zu fördern.

3.2 Basiskompetenzen

3.2.1 *Individuumsbezogene Kompetenzen und Ressourcen*

- **Personale Kompetenzen**
z.B. Aufgaben überlassen, Eigenkritik, gemeinsame Projekte erarbeiten, Selbstwahrnehmung
- **Motivationale Kompetenzen**
z.B. Entscheidungen selbst treffen, Freiräume gewähren
- **Kognitive Kompetenzen**
Exkursionen, Konzentration, Phantasie, diff. Wahrnehmung, Kreativität, Gedächtnisschulung
- **Physische Kompetenzen**
z.B. Werken, Bewegungserziehung, Spannung-Entspannung, Grob- und Feinmotorik



3.2.2 **Kompetenzen zum Handeln im sozialen Kontext**

- **Soziale Kompetenzen**
z.B. Gruppenregeln, Akzeptanz und Wertschätzung erfahren, Kommunikations- u. Kooperationsfähigkeit, Empathie, Konfliktlösung
- **Entwicklung von Werten und Orientierungskompetenz**
z.B. religiöse Inhalte vermitteln, Solidarität und Toleranz
- **Fähigkeit und Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme**
z.B. Patenschaften
- **Fähigkeit und Bereitschaft zur demokratischen Teilhabe**
z.B. Akzeptanz und Einhaltung von Gesprächs- und Abstimmungsregeln, Kinderkonferenz

3.2.3 **Lernmethodische Kompetenz**

- **Lernen, wie man lernt**
z.B. Begleitung des Lernprozesses durch die Erzieherin, mit allen Sinnen lernen, Eigeninitiative, eigenständiges Lernen, Wissen in allen Situationen nutzen

Unser pädagogisches Handeln orientiert sich dabei an jedem einzelnen Kind, seinen Bedürfnissen, seinen Stärken und Schwächen und an seinem Entwicklungsstand. Dies sehen wir als Voraussetzung zur Individualisierung und an einer gemeinschaftlichen Gruppenarbeit.

3.3 Themenbezogene Förderschwerpunkte

- **Werteorientierte und verantwortungsbewusst handelnde Kinder**
 - Werteorientierung und Religiosität
 - Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte
- **Sprach- und medienkompetente Kinder**
 - Sprache und Literacy
 - Informations- und Kommunikationstechnik
 - Medien



- **Fragende und forschende Kinder**
 - Mathematik
 - Naturwissenschaft und Technik
 - Umwelt
- **Künstlerisch aktive Kinder**
 - Ästhetik , Kunst und Kultur
 - Musik
- **Starke Kinder**
 - Bewegung, Rhythmik, Tanz und Sport
 - Gesundheit

3.4 Schwerpunkte und Projekte

- **FREUNDE:** Ein Gewaltpräventionsprojekt für Kinder gegen Sucht und Gewalt. Die Umsetzung der Ziele erfolgt durch verschiedene pädagogische Vorhaben (z. B. „Mit viel Gefühl“, „Streithansl“, „Selber-Mach-Tag“)
- **Hören-Lauschen-Lernen:** Ein Projekt zur Schulvorbereitung (5 x wöchentl.).
ABC-Spezial: Wir finden es sehr wichtig, die Kinder im letzten Jahr vor der Schule noch einmal gezielt zu fördern und auf den Übertritt in die Schule vorzubereiten.
- **Die Kleine Lok, die alles weiß:** Ein Projekt zur gesunden Ernährung.
- **Wald- und Wiesentage:** In regelmäßigen Abständen gehen die Kinder auf Entdeckungsreise in Wald und Wiese. Die Natur wird nahe gebracht und mit allen Sinnen erlebt.
- **Biblische Geschichten:** Jeden Montag treffen sich die Kinder aller Gruppen in der großen Eingangshalle, um die Woche mit einem Lied, einem Gebet und einem religionspädagogischen Thema zu beginnen.
- **Kinderküche:** Kindern macht es sehr viel Freude, beim Zubereiten von Mahlzeiten mitzuhelfen. Daher bereiten wir mit den Kindern in regelmäßigen Abständen eine Mahlzeit selbst zu. An diesem Tag wird gebacken oder gekocht und dann gemeinsam gegessen.



- **Heimatwochen:** Ein Projekt zur Entdeckung des näheren Umfeldes (Heimatgemeinde), zum Kennen lernen von öffentlichen Gebäuden (Z.B. Museen, Kirchen, Gemeindehäuser) und Betrieben (Betriebsbesichtigungen) und gleichzeitig eine Erweiterung des kindlichen Horizontes. Lernen, wie man sich auf den Straßen und im Verkehr richtig verhält.

3.5 Eingewöhnungszeit

Der Eintritt in den Kindergarten ist für das Kind ein sehr entscheidender Schritt zur Erweiterung des sozialen Lebensraumes und Selbstständigkeit. Dies kann mit Ängsten verbunden sein. Wir begleiten jedes Kind individuell und stärken sein Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Schritt für Schritt wird der Aufenthalt im Kindergarten verlängert und so der Abnabelungsprozess positiv beeinflusst. So berücksichtigen wir z.B. auch bei der Gruppeneinteilung, ob das „neue“ Kindergartenkind vielleicht ein befreundetes Kind in der Gruppe hat.

3.6 Integrationsarbeit

3.6.1 Integration von Kindern mit zusätzlichem Förderbedarf (Einzelintegration)

Wir ermöglichen Kindern unserer Gemeinde den Besuch unserer Kindertagesstätte, die einen zusätzlichen Förderbedarf haben. Unser „DIE KITA“ – Fachdienst kommt 2 x in der Woche in unsere Einrichtung und ermöglicht so dem Kind eine Einzelförderung.

3.6.2 Integration von ausländischen Kindern

Wir beziehen Kinder aller Nationalitäten ein und unterstützen sie bei der Integration unserer Gemeinschaft. Sprachförderung zum Erwerb der Deutschen Sprache gehört dazu.



3.7 Übergang DIE KITA – Grundschule

Die Kooperation mit der Volksschule Thurnau gehört zu unserer pädagogischen Arbeit. Wir pflegen regelmäßigen Kontakt mit Lehrerinnen und Lehrern.

Bei Elternabenden der Schule, sowie am Tag der Einschulung sind wir dabei, um über Erfahrungen mit den Kindern berichten zu können.

Über alle Gespräche werden die Eltern umgehend informiert.

3.8 Vernetzung und Kooperation

Regelmäßige Zusammenarbeit findet statt:

- mit der Volksschule Thurnau
- mit Frühfördereinrichtungen
- mit Fachdiensten (Psychologen, Sozialpädagogen, Ergotherapeuten, Logopäden, Krankengymnasten)
- anderen „DIE KITA“-Einrichtungen (Ferienbetreuung)
- mit der Polizei (Verkehrstraining)
- mit der Feuerwehr (Besichtigung und Begleitung des Laternenzuges)
- mit Vereinen (Gartenbauverein, Naturfreunde)

3.9 Elternpartnerschaft

- Offenes und partnerschaftliches Verhältnis zum Wohle der Kinder
- Kindbezogene Elternarbeit – Entwicklungsgespräche
- Hilfestellung in Erziehungsfragen
- Möglichkeit der Weitervermittlung bei Erziehungsproblemen
- Tägliche Tür- u. Angelgespräche
- Regelmäßige Informationsgespräche
- Infoabende mit und ohne Referenten
- Elternbriefe – Konzeption



- Aushänge an der Fotowand und Pinwand
- Informationen über das tägliche Angebot der Gruppen.
- Eltern kommen mit ihrem Wissen in die Gruppen
- Elternmitarbeit im Kindergartenbeirat
- Informationen durch unsere DIE KITA-Zeitung:
„Sonnenstrahl“

4. QUALITÄTSMANAGEMENT

4.1 Qualitätssicherung

Elternbefragungen werden jährlich durchgeführt und deren Auswertung fließt in unsere Planungen und Änderungen der Zukunft ein.

4.2 Qualitätshandbuch

4.3 Fortbildung

- Die Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen nehmen regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil.
- Die Leitung nimmt an Leiterinnenkonferenzen und Fachberatungen teil.

4.4 Ausbildungsstätte

- Unsere Tagesstätte bietet jungen Menschen die Möglichkeit eines Praktikums

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



5. SONSTIGES

Tagesablauf in der Kinderkrippe

Der tägliche Ablauf orientiert sich grundsätzlich an den Bedürfnissen der Kinder. Er ist geprägt von stabilen, vorhersehbaren und verlässlichen Zeitabläufen, die dem Kind Halt und Sicherheit geben.

7.00 Uhr	Freispielzeit: Die Kinder wählen Spielort, Spielmaterial und Spielpartner ihren Spielpartner selbst. Morgenkreis: Begrüßungslied und Begrüßung - Reime, Lieder, Singspiele etc. (Teilnahme je nach Alter) Körperpflege (Wickeln, Toilettentraining etc.) Spielzeit und pädagogische Angebote drinnen und draußen Mittagskreis mit Spielliedern und Verabschiedung
ab ca. 11.30 Uhr	Mittagessen Körperpflege (Gesicht und Hände waschen, Wickeln, Toilettentraining) Mittagsschlaf bzw. Ruhephase (Bilderbuch, Geschichte hören, Entspannungsmusik, Streichelspiele etc.)

Tagesablauf im Kindergartenbereich

7.00 Uhr	Frühdienst (in der Sonnengruppe)
7.00 Uhr - 8.00 Uhr	Bringzeit
8.30 Uhr - 9.00 Uhr	Gruppenübergreifender Morgenkreis

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



9.00 Uhr – 10.00 Uhr

Gleitendes Frühstück

Die Kinder lernen selbstständig und verantwortlich ihren Essplatz herzurichten, in der Gemeinschaft zu frühstücken und danach wieder aufzuräumen. Dabei wählen sie aus verschiedenen Getränken aus und unterstützen sich gegenseitig. Es ist uns wichtig, dass jedes Kind eine möglichst gesunde Brotzeit dabei hat.

7.00 – 11.00 Uhr

Freispielzeit, mit der Möglichkeit andere Räume und Kinder zu besuchen. Während dieser Zeit wählen die Kinder ihr Spielmaterial, ihren Spielort und ihre Spielpartner selbst aus. Sie werden dabei von den Erzieherinnen unterstützt und angeleitet, sie lernen selbstständig ins Spiel zu kommen und auch Konflikte gewaltfrei zu lösen. Das Personal nutzt die Gelegenheit um die einzelnen Kinder zu beobachten, dies zu dokumentieren und so die individuelle Förderung zu intensivieren.

Öffnung der Halle zum Spielen
Förderangebote für ABC-Schützen

10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Gelenkte Angebote

Beschäftigungsangebote (u.a. auch Turnen)

Bei diesen gemeinsamen Aktivitäten wird je nach Alter, Interesse und Entwicklungsstand eine angeleitete Beschäftigung durchgeführt. Spaziergänge, oder Aufenthalte im Garten.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



12.00 Uhr	Gemeinsames, warmes Mittagessen und gemeinsame Brotzeit im Kinderbistro Möglichkeit der Mittagsruhe
14.00 Uhr	Nachmittagsangebote (siehe Aushang) in der Regenbogengruppe Gemeinsame Brotzeit
17.00 Uhr	Tagesstättenende Montag – Donnerstag (Freitag um 16.00 Uhr)

Tagesablauf im Kinderhort

Für die Kinder im Hort gestaltet sich der Nachmittag mit Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen und Freizeitgestaltung – je nach Buchungszeit können die unterschiedlichen Angebote genutzt werden. Die Kinder werden von Unterrichtsende bis Kita - Ende bei uns betreut. Eine Betreuung vor Unterrichtsbeginn ist ab 7.00 Uhr möglich.

Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau



Ev. Kindertagesstätte
Sonnenschein
In der Sonnenleite 4
95349 Thurnau

